# Stellenausschreibung

Behörde:	Bezirksamt Mitte von Berlin					
	Amt/OE: Schul- und Sportamt					
Bezeichnung:	Tarifbeschäftige/r (m/w/d)	☐ BesGr. ☑ Entgeltgruppe E 9b, TV-L Fallgruppe 2				
Aufgabe/Funktion:	Sachbearbeitung Umsatzsteuerangelegenheiten im Schul- und Sportamt (m/w/d)					
	mit 100 % der regelmäßigen Arbeits	zeit				
	Familienfreundliche Arbeitszeiten und Rahmenbedingungen werden in dienstlich vertretbarem Umfang ermöglicht.					
Besetzbar:	ab sofort	unbefristet				
		befristet				
Einsatzort (Adresse):	Rathaus Mitte, Karl-Marx-Allee 31, 1	0178 Berlin				
Kennzahl:	232/2024					

#### Arbeitsgebiet:

- Zentraler Ansprechpartner im Schul- und Sportamt für alle steuerrechtlichen Belange
- Umsatzsteuerliche Prüfung der Verträge
- Anpassung neuer und bestehender Verträge an das geänderte Umsatzsteuerrecht (USt-Klausel)
- Erfassen der umsatzsteuerlich relevanten Sachverhalte
- Schnittstelle zur SE Finanzen zur Klärung steuerlicher Probleme und Fragestellungen
- Aktualisierung der Einnahme- und Vertragsinventur als Hilfsinstrument
- fachbereichsbezogene Prüfung der Vorsteuerpotenziale sowie der steuerrechtlichen Voraussetzungen
- monatliche Erfassung von steuerrechtlich relevanten Umsätzen (Einnahmen) und von abziehbaren Vorsteuerbeträgen; Ermittlung der Zahllast
- Erstellung und Übermittlung von monatlichen Umsatzsteuer-Voranmeldungen und der jährlichen Umsatzsteuererklärung über ELSTER an das Finanzamt, Zahlung der Umsatzsteuer über ProFiskal
- Begleitung bei Prüfungen durch die Finanzbehörden
- Kommunikation von Änderungen in der aktuellen Rechtsprechung innerhalb des Schul- und Sportamtes
- Teilnahme an bezirklichen und überbezirklichen Runden
- Evaluierung/Koordination von Prozessen
- Erstellen von Arbeitshilfen, Vorlagen und Handbüchern
- Multiplikator für alle im Schul- und Sportamt betroffenen Mitarbeiter\*innen

#### Anforderungen:

### Bei Tarifbeschäftigten (m/w/d):

Abschluss des Bachelors im Studiengang "Öffentliche Verwaltungswirtschaft oder FH-Abschluss oder Bachelor in einer vergleichbaren Fachrichtung bzw. mit Ausrichtung auf Steuerrecht oder abgeschlossenes Studium als Diplom-Finanzwirt (FH) oder

abgeschlossene Ausbildung zur/zum Steuerfachangestellten oder in einem Ausbildungsberuf mit mehrjähriger einschlägiger Berufserfahrung

wünschenswert: Verwaltungserfahrung

Das als Anlage beigefügte bzw. auf "https://www.berlin.de/ba-mitte/karriere/stellenangebote" abrufbare Anforderungsprofil ist Bestandteil der Stellenausschreibung. Das Anforderungsprofil gibt detailliert wieder, welche Kompetenzen die Stelle erfordert und ist Grundlage für die Auswahlentscheidung.

Frauen werden bei gleichwertiger Qualifikation (Eignung, Befähigung und fachliche Leistung) bevorzugt berücksichtigt.

Schwerbehinderte Menschen oder diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleichwertiger Qualifikation (Eignung, Befähigung und fachliche Leistung) bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Sofern Sie bereits im öffentlichen Dienst beschäftigt sind, ist für das Auswahlverfahren eine aktuelle dienstliche Beurteilung erforderlich. Bitte veranlassen Sie, dass in Ihrer Personalakte eine entsprechende dienstliche Beurteilung enthalten ist. Zudem werden Sie gebeten, in Ihrer Bewerbung Ihr Einverständnis zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte – auch durch die Beschäftigtenvertretungen – zu erklären.

Falls Sie nicht im öffentlichen Dienst tätig sind, fügen Sie ihrer Bewerbung bitte ein aktuelles qualifiziertes Arbeitszeugnis bei.

Die Übersendung eines Bewerbungsfotos ist nicht erforderlich.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte **innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung** vorzugsweise online über das Karriereportal, der zentralen Bewerbungsplattform der Berliner Verwaltung, unter der folgenden Internetadresse:

https://www.karriereportal-stellen.berlin.de/Sachbearbeitung-Umsatzsteuerangelegenheiten-im-Schul-und-S-dej49029.html

Sollte Ihnen dies ausnahmsweise nicht möglich sein, senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen direkt an das Bezirksamt Mitte von Berlin (Kontaktdaten s. http://www.berlin.de/ba-mitte).

Im Auftrag

Baranek





## Anforderungsprofil

Stand: Aug 2024

Herr Dr. Schreiner - SchuSpoAL

Ersteller/in: Frau Schütze - SchuSpo ID 200 (komm)

Frau Koster - SchuSpo 302 (V)

Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Basisanforderungsprofils.

Stellentitel / Funktion:

Sachbearbeitung Umsatzsteuerangelegenheiten im Schul- und Sportamt

Dienststelle:

Bezirksamt Mitte von Berlin

Geschäftsbereich Schule und Sport

Schul- und Sportamt

AG Haushalt und Finanzen

### 1 Beschreibung des Arbeitsgebietes

- Zentrale Ansprechperson im Schul- und Sportamt für alle steuerrechtlichen Belange
- Umsatzsteuerrechtliche Vorprüfung und Beurteilung von Einzelfällen des Schul- und Sportamtes nach § 2 Umsatzsteuergesetz sowie von Befreiungs- und Ermäßigungstatbeständen
- Umsatzsteuerliche Prüfung der Verträge
- Anpassung neuer und bestehender Verträge an das geänderte Umsatzsteuerrecht (USt-Klausel)
- Erfassen der umsatzsteuerlich relevanten Sachverhalte
- Schnittstelle zur SE Finanzen zur Klärung steuerlicher Probleme und Fragestellungen
- Aktualisierung der Einnahme- und Vertragsinventur als Hilfsinstrument
- fachbereichsbezogene Prüfung der Vorsteuerpotenziale sowie der steuerrechtlichen Voraussetzungen
- monatliche Erfassung von steuerrechtlich relevanten Umsätzen (Einnahmen) und von abziehbaren Vorsteuerbeträgen; Ermittlung der Zahllast
- Erstellung und Übermittlung von monatlichen Umsatzsteuer-Voranmeldungen und der jährlichen Umsatzsteuererklärung über ELSTER an das Finanzamt, Zahlung der Umsatzsteuer über ProFiskal
- Begleitung bei Prüfungen durch die Finanzbehörden
- Kommunikation relevanter Informationen und Änderungen in der aktuellen Rechtsprechung innerhalb des Schul- und Sportamtes
- Teilnahme an bezirklichen und überbezirklichen Runden
- Evaluierung/Koordination von Prozessen
- Erstellen von Arbeitshilfen, Vorlagen und Handbüchern
- Multiplikator für alle im Schul- und Sportamt betroffenen Mitarbeiter\*innen

\*) 4 unabdingbar 3 sehr wichtig 2 wichtig 1 erforderlich Seite 1 von 4





Bewertung:			
Entgeltgruppe	E9b	Besoldungsgruppe	
Formale Anforderunge	en		
Bei Tarifbeschäftigten	<u>(m/w/d):</u>		Gewichtungen
Abschluss des Bachelo	ors im Studie	engang "Öffentliche Verwaltungswirt-	entfallen hier
schaft oder FH-Abschl	uss oder Ba	chelor in einer vergleichbaren Fach-	
richtung bzw. mit Ausri	chtung auf S	Steuerrecht oder abgeschlossenes	
Studium als Diplom-Fi	nanzwirt (FH	) oder	
abgeschlossene Ausbildung zur/zum Steuerfachangestellten oder in ei-			
nem Ausbildungsberuf	mit mehrjäl	nriger einschlägiger Berufserfahrung.	
wünschenswert: Verwa	ltungserfahr	rung	
	Formale Anforderunge Bei Tarifbeschäftigten Abschluss des Bachelo schaft oder FH-Abschluse richtung bzw. mit Ausri Studium als Diplom-Fin abgeschlossene Ausbi nem Ausbildungsberuf	Formale Anforderungen  Bei Tarifbeschäftigten (m/w/d): Abschluss des Bachelors im Studie schaft oder FH-Abschluss oder Barichtung bzw. mit Ausrichtung auf Studium als Diplom-Finanzwirt (FH abgeschlossene Ausbildung zur/zunem Ausbildungsberuf mit mehrjäh	Formale Anforderungen  Bei Tarifbeschäftigten (m/w/d):  Abschluss des Bachelors im Studiengang "Öffentliche Verwaltungswirtschaft oder FH-Abschluss oder Bachelor in einer vergleichbaren Fachrichtung bzw. mit Ausrichtung auf Steuerrecht oder abgeschlossenes Studium als Diplom-Finanzwirt (FH) oder

3.	eistungsmerkmale		Gewichtungen *					
3.1	Fachkompetenzen	4	3	2	1			
3.1.1	Kenntnisse des Umsatzsteuerrechts	$\boxtimes$						
	(Umsatzsteuerrecht, Abgabenordnung inkl. entsprechende Ausfüh-							
	rungsvorschriften sowie Kenntnisse zum deutschen Umsatzsteuersys-							
	tem)							
3.1.2	Kenntnisse der für die Berliner Verwaltung maßgeblichen Vorschriften							
	(insbesondere: VwVfG, BezVerwG, VwZG, VwVG, OWiG, LHO und AV LHO, GGO, DSGVO, BDSG)							
3.1.3	Kenntnisse der IT- und Fachanwendungen		X					
	(ProFiskal, ELSTER, Standardsoftware MS Office)							
3.1.4	Kenntnisse der Aufbau- und Ablaufstruktur der Berliner Verwaltung			$\boxtimes$				
	und des Bezirksamtes Mitte							
3.1.5	Kenntnisse der Kosten- und Leistungsrechnung			X				
3.1.6	Digitale Kompetenz			$\boxtimes$				
	kennt das Berliner E-Governmentgesetz und seine Zielstellungen							
	hinterfragt Arbeitsprozesse im Hinblick auf Digitalisierungspotential							
2.0				Gowiehtungen *				
3.2	Persönliche Kompetenzen		Gewichtungen *					
2.0.1		4	3	2	1			
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit							
	Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Hand- lungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben							
	erkennt den eigenen Fortbildungs- und/oder Informationsbedarf							
	ist gleichbleibend aktiv, zeigt auch unter Belastung keine Leistungs- schwankungen							
	erkennt Zusammenhänge, mittelbare Folgen und Wechselwirkungen							





3.2.2	Organisationsfähigkeit				
	► Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu		$\boxtimes$		
	agieren				
	überblickt Gesamtzusammenhänge und stimmt unterschiedliche Ar-				
	beitsabläufe aufeinander ab				
	• geht bei der Analyse von Problemen / Ursachen systematisch und				
	strukturiert vo				
	<ul> <li>denkt ganzheitlich und zeigt Aufgeschlossenheit gegenüber innovativen Lösungen</li> </ul>				
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung				
	► Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen				
	setzt Ressourcen (Zeit, Arbeitskraft, Kosten, Arbeitsmittel) ökono- misch ein				
	richtet das eigene Handeln auf die definierten Ziele aus				
	plant frühzeitig und kalkuliert Risiken und deren Folgen mit ein				
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit				
	Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Ver-		$\boxtimes$		
	antwortung zu übernehmen				
	nutzt eigenen Entscheidungsspielraum sinvoll aus				
	begründet Entscheidungen mit Fakten, schafft Transparenz und				
	übernimmt Verantwortung für die getroffene Entscheidung				
	l				
	trifft auch in schwierigen Situationen klare Entscheidungen				
2.2			٠		*
3.3	trifft auch in schwierigen Situationen klare Entscheidungen  Sozialkompetenzen			ungen 2	
	Sozialkompetenzen	4	ewich	ungen 2	* 1
<b>3.3</b> 3.3.1	Sozialkompetenzen  Kommunikationsfähigkeit				
	Sozialkompetenzen  Kommunikationsfähigkeit  Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen		3		
	Sozialkompetenzen  Kommunikationsfähigkeit		3		
	Sozialkompetenzen  Kommunikationsfähigkeit  Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen  gibt Informationen aktuell, umfassend und gezielt sowie ver-		3		
	Sozialkompetenzen  Kommunikationsfähigkeit  Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen  gibt Informationen aktuell, umfassend und gezielt sowie verständlich weiter  kann sich sprachlich auf das Gegenüber einstellen		3		
	Sozialkompetenzen  Kommunikationsfähigkeit  ► Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen  • gibt Informationen aktuell, umfassend und gezielt sowie verständlich weiter  • kann sich sprachlich auf das Gegenüber einstellen		3		
	Sozialkompetenzen  Kommunikationsfähigkeit  ► Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen  • gibt Informationen aktuell, umfassend und gezielt sowie verständlich weiter  • kann sich sprachlich auf das Gegenüber einstellen  • argumentiert verständlich sowie situations- und personenbezo-		3		
3.3.1	Sozialkompetenzen  Kommunikationsfähigkeit  ► Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen  • gibt Informationen aktuell, umfassend und gezielt sowie verständlich weiter  • kann sich sprachlich auf das Gegenüber einstellen  • argumentiert verständlich sowie situations- und personenbezogen		3		
3.3.1	Sozialkompetenzen  Kommunikationsfähigkeit  ► Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen  • gibt Informationen aktuell, umfassend und gezielt sowie verständlich weiter  • kann sich sprachlich auf das Gegenüber einstellen  • argumentiert verständlich sowie situations- und personenbezogen  Kooperationsfähigkeit		3		
3.3.1	Sozialkompetenzen  Kommunikationsfähigkeit  ► Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen  • gibt Informationen aktuell, umfassend und gezielt sowie verständlich weiter  • kann sich sprachlich auf das Gegenüber einstellen  • argumentiert verständlich sowie situations- und personenbezogen  Kooperationsfähigkeit  ► Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammenzuarbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lö-		3		
3.3.1	Sozialkompetenzen  Kommunikationsfähigkeit  Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen  gibt Informationen aktuell, umfassend und gezielt sowie verständlich weiter  kann sich sprachlich auf das Gegenüber einstellen  argumentiert verständlich sowie situations- und personenbezogen  Kooperationsfähigkeit  Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammenzuarbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben		3		
3.3.1	Sozialkompetenzen  Kommunikationsfähigkeit  Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen  gibt Informationen aktuell, umfassend und gezielt sowie verständlich weiter  kann sich sprachlich auf das Gegenüber einstellen  argumentiert verständlich sowie situations- und personenbezogen  Kooperationsfähigkeit  Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammenzuarbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben  arbeitet konstruktiv und vertrauensvoll mit anderen zusammen		3		
3.3.1	Sozialkompetenzen  Kommunikationsfähigkeit  Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen  • gibt Informationen aktuell, umfassend und gezielt sowie verständlich weiter  • kann sich sprachlich auf das Gegenüber einstellen  • argumentiert verständlich sowie situations- und personenbezogen  Kooperationsfähigkeit  Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammenzuarbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben  • arbeitet konstruktiv und vertrauensvoll mit anderen zusammen  • vertritt den eigenen Standpunkt oder eine erforderliche Maß-		3		

\*) 4 unabdingbar 3 sehr wichtig 2 wichtig 1 erforderlich Seite 3 von 4





3.3.3	Dienstleistungsorientierung  ► Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für die externe und interne Kundschaft		$\boxtimes$		
	zu begreifen				
	erläutert Entscheidungen und Verfahrensabläufe nachvollzieh- bar				
	informiert regelmäßig oder vereinbarungsgemäß über Sach- stände bzw. Ergebnisse				
	begreift Arbeit als Dienstleistung, kennt aber auch die Grenzen der Dienstleistungsorientierung				
3.3.4	Diversity-Kompetenz				
	► Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u.a. hinsicht- lich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexuel- ler und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Um- gang zu pflegen			×	
	<ul> <li>versteht und respektiert andere Verhaltensweisen und Denkmuster</li> </ul>				
	vermeidet Generalisierungen und Stereotype				
	geht mit Fremdheitserfahrungen, unklaren Situationen und den daraus resultierenden Spannungen konstruktiv um				
3.3.5	Migrationsgesellschaftliche Kompetenz				
	► Fähigkeit, gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG				
	<ol> <li>bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können,</li> <li>die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsge-</li> </ol>			×	
	schichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu				
	überwinden sowie  3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.				
	pflegt einen offenen, respektvollen und achtsamen Umgang ge- genüber Menschen mit Migrationsgeschichte				
	weiß um die strukturelle Benachteiligung von Menschen mit Mig- rationsgeschichte und wendet Kenntnisse über Instrumente und deren Abbau an				
	lehnt Diskriminierung und Ausgrenzung ab und möchte diese überwinden				

\*) 4 unabdingbar 3 sehr wichtig 2 wichtig 1 erforderlich Seite 4 von 4